



# INFO

von IG Metall-Betriebsräten



für die Beschäftigten der Daimler AG Mercedes-Benz Werk Hamburg

## Neue Betriebsvereinbarung in Kraft :

### Forderungen der IGM-Fraktion durchgesetzt!



*Liebe Kolleginnen und Kollegen,*

*im letzten Monat ist es uns gelungen eine neue Betriebsvereinbarung zur Absicherung der Engpassbereiche in der Produktion für die Bereiche Halle 18 und Halle 21 abzuschließen. Hintergrund ist der jeweils sehr anspruchsvolle Anlauf der Baureihe 205 -neue C-Klasse-*

*In diesen Bereichen sind zukünftig 6. Nachtschichten und die nach des Bescheides des Amtes für Arbeitsschutz freigegeben Sonntagschichten bis zum 31.5.2014 möglich. All diese Maßnahmen beruhen auf **freiwilliger Meldung** des Mitarbeiters.*

*Die 8% Grenze für Arbeitnehmerüberlassungen wird im Jahresschnitt nicht überschritten und sichert somit unsere langfristige Lieferfähigkeit unterstützend ab.*

*Im Gegenzug ist die Unternehmensleitung gefordert! Es werden **10 neue Kollegen** aus den langjährig bei uns beschäftigten Leiharbeitern fest eingestellt und wir geben **2 Azubi's**, der sich in Insolvenz befindlichen Sietas Werft bei uns die Möglichkeit ihre Ausbildung zu beenden, da Sietas über keine Ausbilder mehr verfügt.*

*Des Weiteren werden die **Mitarbeiter**, der sich im Auslauf befindlichen Kostenstellen (z.B. Smart, Querträger etc.) , die sich bis 31.5.2014 freiwillig für einen Wechsel in die Anlaufkostenstellen melden (z.B.: Halle 18 und Halle 21) in **ihrer Entgeltstufe abgesichert**. Hierzu laufen Info-Runden durch die Bereichsbetriebsräte in den Auslaufenden Bereichen.*

*Da vor dem Hintergrund des anstehenden Werkleiterwechsels die vom Betriebsrat angestrebte Laufzeit relativ kurz ist, haben wir von der IGM-Fraktion bereits unsere neuen Verhandlungsziele für den folgenden Zeitraum des Jahres 2014 definiert. Für uns stehen **weitere Festeinstellungen** absolut im Vordergrund. Gefolgt von der Forderung nach sozialen Maßnahmen für die Belegschaft. Dies sind ganz besonders der **Neubau einer neuen Kantine, Sozialräume Halle 21** und die zwingend notwendige **Erweiterung der Parkmöglichkeiten**.* gez.: Jörg Thiemer

## Ergebnisbeteiligung plus Sonderbonus!!!



- Zusätzlich zur regulären Ergebnisbeteiligung von

**2541,- Euro**

- einmaliger **Sonderbonus** in Höhe von

**500,- Euro** für besondere Leistungen

Der Gesamtbetriebsrat konnte mit dem Unternehmen vereinbaren, dass die Beschäftigten der Daimler AG nicht nur am erwirtschafteten Gewinn des abgelaufenen Geschäftsjahres beteiligt werden, sondern ihre außergewöhnlichen Leistungen in 2013 auch mit einer Sonderzahlung honoriert werden.

Die Belegschaften haben im Jahr 2013 besonderen Einsatz gezeigt – dafür verdienen sie entsprechenden Dank und Anerkennung.

Der Gesamtbetriebsrat hat um den Sonderbonus hart gerungen. Das geht nur mit einer starken, kompetenten und geschlossen auftretenden Interessenvertretung.

Damit das auch so bleibt, vertrauen Sie weiterhin der IG Metall. Das ist wichtiger denn je!

# Betriebsratswahl 2014 – Personenwahl durch die alternative kaputt gemacht

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 19. März 2014 findet die Betriebsratswahl statt. Leider ist es nicht zu einer Persönlichkeitswahl gekommen, da der Listenführer der **alternative** bereits am **24.01.2014** eine Wahlvorschlagsliste abgegeben hat.

Damit wurde, trotz eines noch offenstehenden Gesprächstermins am **27.01.2014** mit den Listenverantwortlichen, eine Persönlichkeitswahl einfach nur kaputt gemacht.

## Wie kommt es zu einer Personenwahl:

In Anlehnung an das Betriebsverfassungsgesetz § 14, Abs. 3 und der Richtlinie für die Vertrauensleutearbeit, hat der Vertrauenskörper, unter Leitung des Ortsvorstandes, am 30.11.2013 den Wahlvorschlag der Gewerkschaft IG Metall erstellt.



Jörg Thiemer  
am Tag der  
Listen-  
übergabe:  
Dienstag, den  
28.01.2014

Dieser Termin wurde öffentlich, in der Betriebsversammlung und auf dem Info-Blatt der IG-Metall Betriebsräte bekannt gegeben. Auch hat die Vertrauenskörperleitung jedes einzelnes Vertrauenskörpermitglied schriftlich zu diesem Termin, wo auch Kollegen der alternative und Angestellten zugehörig sind, eingeladen.

An diesem Termin fand dann durch das politische Gremium die Wahl zur Rangfolge der Kandidaten statt.

Das die vorgenannten Kollegen dann nicht auf der Wahlvorschlagsliste mit aufgetaucht sind, lag lediglich daran, dass sie sich der Wahl nicht gestellt haben und durch **Abwesenheit glänzten**.

Trotz alledem stand dann das Angebot von der IG-Metall, sich noch an die Wahlvorschlagsliste der bereits demokratisch gewählten Kandidaten anzuhängen.

Wir von der IG-Metall waren bereit, trotz des eng bemessenen Termines, nochmals eine Vertrauensleuteversammlung einzuberufen, um noch eine Persönlichkeitswahl möglich zu machen.

Das wurde dann aber durch die Einreichung der Liste der alternative alles zunichte gemacht.

Das es somit nicht zu einer Personenwahl kommt, hat die alternative ganz allein zu verantworten. Warum das so ist, kann man nur mutmaßen. Es ist aber festzustellen, dass die uns altbekannte Liste der alternative sich gespalten hat und daher mit zwei Listen zur Wahl antritt.

So zu handeln und dann noch zu fragen, wer ist der Schuldige, ist mehr als dreist.

gez.: H. Krohn

## 20 000 000 Abgaskrümmen – Feierlichkeiten in Halle 16

Aus gegebenem Anlass wurde in der Halle 16 zum gemütlichen Beisammensein geladen. 20 Millionen Krümmen in 18 Jahren ist eine beeindruckende Leistung der Kolleginnen und Kollegen, die hier arbeiten. Ein großer Teil ist schon seit Beginn der Fertigung im Jahr 1995 dabei. Das Lager musste weichen, damit die Krümmenproduktion ausgeweitet werden konnte. So entwickelte sich die Abgastechnologie zu einem Standbein des Werkes. Ein Produkt, um das es sich zu kämpfen lohnt, wie die Mitarbeiter des Bereiches auch schon leidvoll erfahren mussten.



### Impressum:

Herausgeber:  
Fraktion der  
IG Metall Betriebsräte  
Mercedes-Benz Werk Hamburg

Redaktion:  
Henning Krohn, Torsten Ahrens

**WICHTIGER  
DENN JE!**

IG Metall: Ein starker Partner!

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Thiemer  
BR-Vorsitzender

Torsten Ahrens  
stellv. BR-Vorsitzender



Datum: 6. Februar 2014